

GAZETTE
FÜR GESUNDEN SCHLAF

Elite ⁺
HANDGEFERTIGTE SCHLAFKULTUR

125 Jahre

Handwerker Ihres Schlafes seit 1895.

EDITO



WAS WERDEN WIR AUS DIESER ZEIT LERNEN?

Was wäre, wenn das 21. Jahrhundert von Respekt geprägt ist? Respekt den Minderheiten, anderen Glaubensrichtungen, kulturellen Unterschieden und unserem Planeten gegenüber! Die Hektik des Überkonsums und der unnötigen Dringlichkeit trifft unseren Planeten hart. Diese Zeit der grossen Veränderungen erfordert eine Rückkehr zu einfachen Freuden, das Bewusstsein des «Seins» und nicht des «Habens».

Anlässlich unseres großartigen Jubiläums ist es interessant, eine kleine Retrospektive zu machen. Elite ist im Markt gut positioniert, in einer Zeit wo andere schmerzhaft zurück buchstabieren müssen. Elite ist seiner Philosophie der Verantwortung und des Engagements treu. Lassen Sie uns gemeinsam eine neue Seite in der Geschichte von Elite aufschlagen und hoffen, dass in etwa 125 Jahren eine nächste Generation da sein wird, um diesen Leitartikel zu schreiben.

François Pugliese,
ELITE SA

Mehr dazu auf:
www.elitebeds.ch/de/firma-elite/news

EINE KURZE GESCHICHTE DER EVOLUTION DES SCHLAFES

Heute zahlen wir einen hohen Preis für unsere Hyperaktivität. Wir schlafen durchschnittlich anderthalb Stunden weniger als vor fünfzig Jahren. War der Schlaf von damals besser?

Der moderne Lebenswandel hält uns Stunden der Nachtruhe vor, die wir nicht aufholen können. Unser Verhältnis zum Schlaf war noch nie so zwiespältig wie heute. Alle Studien zu diesem Thema kommen zu dem gleichen Ergebnis: Guter Schlaf ist wichtig für eine gute körperliche und geistige Gesundheit. Doch jeder Dritte leidet heute an Schlafstörungen. Langfristig kann unzureichender und schlechter Schlaf dramatische Folgen für die Gesundheit haben; wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Stoffwechselprobleme, emotionale Überlastung. War der Schlaf von damals besser?

In der Antike galt der Schlaf als passives und erholsames Phänomen, aber ein kleiner Tod, der ebenso erschreckend wie lebensnotwendig war. Bereits im 12. Jahrhundert wurde im Westen das Studium des Schlafes und der Träume der Hexerei zugeordnet und die Forscher auf diesem Gebiet wurden gejagt. Deshalb musste im Verborgenen geforscht werden. Heute ist dieser Bereich für alle von Interesse und der Markt für Schlaf blüht.

Während langer Zeit war der Schlaf in zwei Phasen unterteilt. Im Mittelalter war es üblich, kurz nach Einbruch der Dunkelheit zu Bett zu gehen und dann gegen Mitternacht für etwa 1 bis 2 Stunden aufzuwachen. Diese Zeit des natürlichen Erwachens wurde für Meditationen, intimen Beziehungen und Gebeten genutzt. Die Bauern schauten nach dem Wohl ihrer Tiere und prüften, ob in der Nähe ihres Hofes keine Gefahr lauerte. Die Zeit des nächtlichen Erwachens gehörte zum Tagesrhythmus und hatte einen sehr wichtigen kulturellen und religiösen Wert, jenseits der körperlichen Notwendigkeit.



Elektrische Lichter erhellen die Straßen von London (April 1881). © HultonArchive / Illustrated London News, Getty

Entwicklung von künstlichem Licht und industrieller Revolution

Im 18. Jahrhundert begann die zweiphasige Lebensweise mit dem Aufkommen des künstlichen Lichts zu verschwinden. Das künstliche Licht zu Hause hatte eine beruhigende Wirkung und so auch die Strassenbeleuchtung, die Menschen begannen auf einen Schlag ruhig zu schlafen: Ein Gefühl der Sicherheit dringt in die Städte London, Paris, Wien und Philadelphia ein. Mit der Entwicklung des künstlichen Lichts, der industriellen Revolution und den Bauern, die in die Stadt kamen, nimmt die Nacharbeit stetig zu. Genauso wie die Maschinen 24 Stunden am Tag auf Hochtouren laufen, fangen wir an, den Schlaf quantitativ wie qualitativ zu vernachlässigen. Wir geraten in ein Schlafdefizit, das aufdringliche und allgegenwärtige künstliche Licht stört den Schlaf umso mehr. Mit dem Einführen der Sozialleistungen haben die Arbeitnehmer Samstag und Sonntag frei, um sich auszuruhen. Seit dem Zweiten Weltkrieg schliesslich begann die Messung der Schlafzeit. Einige Quellen der katholischen Kirche aus der Zeit von 1700-1850 berichten jedoch von einem Schlafmuster, das den heutigen Empfehlungen ziemlich

ähnlich ist. Die Schlafdauer für Männer variiert zwischen 7 und 8 Stunden, für Frauen zwischen 8 und 9 Stunden. Religiösen Schriften beschreiben den Schlaf als einen Moment des Glücks und Wohlbefindens. Dies ist heute nicht anders!

21. Jahrhundert: Die Macht der Bildschirme

Wir scheinen heute alle im selben Boot zu sitzen: Wir schikanieren weiterhin unseren Schlaf. Gut schlafen ist für manche zu einem alltäglichen Anliegen geworden, für manche sogar zu einem Albtraum. Für diejenigen, die spät in einem leichten, unterbrochenen Schlaf fallen, zeichnet der Moment der Schlafenszeit eine gewisse Schwere aus. Schlaf ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Wohlbefindens und unserer Gesundheit. Ein guter Schlaf ist ein erholsamer Schlaf, bei dem der Körper und Gehirn ruhen, Zellen sich regenerieren, das Immunsystem stärkt und Spannungen verschwinden. Wir müssen den eigenen Tagesrhythmus verstehen und die Schlafzyklen optimieren. Die Schlafbedürfnisse sind von Mensch zu Mensch verschieden, der Schlaf soll den

Bedürfnissen aller entsprechen. Schlaf funktioniert in Zyklen: Der Schlaf-Wach-Rhythmus wird im Gehirn durch den Thalamus reguliert und basiert auf dem zirkadianen Rhythmus, einer Art innerer biologischer Uhr. Für Menschen mit Schlafstörungen, ist es wichtig, die Gründe für diese Störungen herauszufinden um so den am besten geeigneten biologischen Rhythmus zu definieren um Abhilfe zu leisten.



In der Antike galt Schlaf als ein passives Phänomen, als erschreckend kleiner Tod.



Heute sind es die elektromagnetischen Wellen und das blaue Licht der Bildschirme, die uns umgeben und die unseren Schlaf behindern. Geräte wie Mobiltelefone erzeugen störende elektromagnetische Wellen. Langfristig verursachen diese Wellen Stress und Kopfschmerzen, hemmen die Produktion vom Schlafhormon Melatonin und

senken den Dichtigkeitsgrad der Blut-Hirn-Schranke. Stellen Sie sich diese Wellen in einem Schlafzimmer vor, einem Raum, wo Ruhe und Entspannung vorherrschen soll!

Es wird daher empfohlen, das Vorhandensein und die Verwendung von elektromagnetischen Geräten wie Fernseher, Spielkonsolen oder Laptops in unmittelbarer Nähe des Bettes zu vermeiden, da diese und das von ihnen ausgestrahlte blaue Licht zu viel Aufregung und Stimulation für das Gehirn verursachen. Wenn zuviel blaues Bildschirmlicht vorhanden ist, setzt es unsere biologische Uhr zurück. Es empfiehlt sich, von den Bildschirmen 1 bis 2 Stunden vor dem Schlafengehen Abstand zu halten. So entspannen sich die Augen und der Körper und das Gehirn bereiten sich auf den Schlaf vor.

Jede Epoche hatte ihre Revolutionen und Veränderungen, an die man sich wohl oder übel anpassen musste. Mehr als gestern ist heute die Sorge um den Schlaf der erste Schritt zur Rückgewinnung Ihrer Gesundheit.



LA CRÈME DE LA CRÈME

Heisst es nicht, dass Träume der Abdruck sind, den unsere Tage in unseren Nächten hinterlassen. Und was wären diese Nächte, ein Drittel unserer Existenz, ohne die Träume? Ein kurzer Überblick über die Geschichte der Matratze, um die 125 Jahre unserer aussergewöhnlichen Manufaktur hervorzuheben, die weiterhin den Ehrgeiz ihres Gründers Jules-Henri Caillet würdigt.

Jeder kennt einen persönlichen Gegenstand, einen Geruch, einen Ort, alle diese Empfindungen, die glückliche Erinnerungen hervorrufen. Marcel Proust, dessen emotionale Erinnerung an die Madeleines seiner Tante Léonie die Auferstehung einer vergessenen Welt der Kindheit ausgelöst hatte. Erinnern Sie sich an die Matratzen mit quietschenden Federn der Grosseltern, auf denen viele von uns an den Wochenenden verbrachten. Ein Gefühl des Unbehagens und ein lästiges Geräusch, was es damals unmöglich machte, einen Jungenstreich zu vertuschen.

Der Mensch hat immer nach Komfort gesucht. Die Matratze ist beinahe so alt wie die Menschheit. Es waren die Perser, die zuerst auf die Idee kamen, eine Matratze herzustellen. Dessen Art der Herstellung wird Ihnen ein Lächeln entlocken, denn sie füllten Ziegenhäute mit Wasser. Im Jahr 3400 v. Chr. stellten die Ägypter Palmbblätterstapel in die Ecken ihres Hauses auf, um sich darauf auszurufen. 200 v. Chr. fertigten die Römer ihre Matratzen aus Baumwolltuch, gefüllt mit Rosshaar, Stroh oder Wolle. Die Reichsten von ihnen benutzten zusätzlich Federn als Füllmaterial. Im 15. Jahrhundert wurden Matratzen aus Stoffen wie Seide, Satin oder Brokat hergestellt und mit Erbsenrinde, Stroh oder Federn gefüllt.

Im 15. und 16. Jahrhundert wurden Matratzen auf primitiven Bettgestellen installiert, sie bestanden aus mit Leder oder Seilen befestigten Holzlatten. Das goldene Zeitalter der Matratze und der Bettwaren begann im 18. Jahrhundert mit der industriellen Revolution. Technische und technologische Entwicklungen ermöglichen die Herstellung von immer anspruchsvolleren Matratzen, die immer ausgeklügelter und komfortabler



werden. Ein deutscher Schmied erfand zu Beginn des 19. Jahrhunderts die Feder. Diese Technik wurde bereits 1825 von französischen Tapezierern angewendet. Seit Ende des 19. Jahrhunderts erlebt die Schweiz eine starke industrielle Entwicklung.



Jules-Henri Caillet, gründer des Elite, um 1940.

Seit 1895 fertigt Jules-Henri Caillet, Sattler- und Tapezierermeister in Aubonne, mit seiner Firma J. Caillet et Fils in der ganzen Region bekannte Produkte her. 1940 wurde die Sattlerei als Wirtschaftstätigkeit aufgegeben. Robert, Sohn von Jules-Henri, erwirbt die Matratzenfabrik Elite im Tessin. Dies in einer Zeit in der die Produktion von Betten und Matratzen expandierte. Pol-

terer gehen zu Kunden nach Hause, um die Mulden in der Pferdeschweif-Polsterung der Matratzen aufzupolstern. Von nun steht die DNA von Elite fest, nämlich mit nachhaltiger Qualität zu produzieren. Die qualitativ hochwertigen Produkte des Unternehmens fanden schnell Anklang bei grossen Hotels und Fachhäuser.

1946 erwarb Elite ein Originalpatent für die Montage von Federkernmatratzen, eine grossartige Neuheit der Nachkriegszeit. Yvonne Caillet, Roberts Ehefrau, verlegt das Unternehmen nach seinem Tod nach Aubonne zurück. Als beeindruckende Unternehmerin führt sie die Produktion von anerkannter Qualität fort und baute sie kontinuierlich aus.

Die Methoden der Herstellung und Reparatur der Sofas und Sesseln der Polsterer werden verwendet, was Elite berühmt machen wird: die original Boxspring. Dieses Boxspring-Modell wurde 1969 patentiert. Die Zeit der Muldenwirkung der klassischen Federn ist für immer vorbei. Gut schlafen wird zum Markenzeichen des Hauses. Im Jahr 1965 beschäftigte das Unternehmen rund



40 Mitarbeitende, heute sind es fast 80 im In- und Ausland. François Pugliese, seit 2006 Eigentümer und Direktor, hat den Produktionsanlage modernisiert und gleichzeitig das Know-how und die Erfahrung der Matratzenhersteller beibehalten.

Durch die Konsolidierung der Marke durch zahlreiche Innovationen konnte Elite durch die Eröffnung mehrerer Showrooms: eine Internationalisierung und bedeutende Weiterentwicklung in der Hotelbranche mit unserer Smart Lease Lösung. Die Expansion von Elite

umfasst auch die erreichten Übernahme von komplementären Unternehmen unter dem Dach der Gruppe Elite&Co, die immer engere Zusammenarbeit mit Partnern in der Schweiz und im Ausland sowie die Schaffung einer Marketing- und Kommunikationsabteilung. Lieferanten, Handwerker, Näherinnen, Designer, Architekten, Verwaltungsteams, Verkäufer, Auslieferer, Monteure, sie sind alle ein wichtiger Teil der Wertschöpfungskette, die der Elite am Herzen liegt. Gestern wie heute braucht es Geduld, Fingerspitzengefühl und aussergewöhnliche Materialien.

Wie damals, ist die Zeit für die Herstellung eine Garantie für Komfort, Haltbarkeit und einwandfreie Verarbeitung. In einer globalisierten Welt pflegt Elite traditionelles Know-how, lokale Produktion mit edlen, natürlichen und EU Ecolabel zertifizierten Materialien. Die neueste Generation von Taschenfedern hat die Stahlspiralen aus der Zeit unserer Grosseltern abgelöst. Technische und technologische Fortschritte wurden gemacht, die Methoden sind jedoch die gleichen geblieben und die Werte der Herstellung haben sich auch nicht verändert, dies zur Freude von ganzen Generationen.

Was Geschah im Jahr 1895?



Guglielmo Marconi, basierend auf den Arbeiten von Hertz, Branly und Popov, stellte die erste drahtlose Telegraphenverbindung her, die unter anderem Informationen durch Morsezeichen übermitteln konnte.



Éclair ist das erste Auto weltweit, das an einem Autorennen auf Reifen teilnimmt. Es wurde von den Brüdern **André** und **Édouard Michelin** erbaut.



Unter Berücksichtigung seines letzten Wunsches schufen die Erben von **Alfred Nobel** den *Nobelpreis* (*Nobelpriset*), eine Institution, die Menschen belohnt, die der Menschheit grossen Dienst erwiesen haben.



Der *Cinematograph* ist das Markenzeichen eines Gerätes, das von den Brüdern **Louis** und **Auguste Lumière** erfunden wurde, es ist sowohl eine Kamera wie auch ein Filmprojektor.

CAP 125: EIN PARADIGMENWECHSEL IST ERFORDERLICH

Für Elite stellt Industrie 4.0 eine große Chance dar für einen Paradigmenwechsel, weg von einer konsumorientierten Ära zu einem verantwortungsbewussten Kreislaufwirtschaftsmodell. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Produkten von langer Lebensdauer, aus Materialien gefertigt, die wiederaufgearbeitet und wiederverwertet werden können. François Pugliese, seit 2006 Direktor und CEO von Elite, beantwortet einige Fragen und erklärt seine Vision für die kommenden Jahre.



FRANÇOIS PUGLIESE, INHABER UND CEO VON ELITE
François Pugliese war CFO eines Automobilkonzerns, als er erfahren hat, dass an der Waadtländer Küste ein Familien-KMU zum Verkauf steht. Als Vertreterin der dritten Generation, ohne direkte Nachkommen, war Edith Caillet auf der Suche nach einem Nachfolger. Mit

dem Kauf des Unternehmens hat François Pugliese, ein solider Manager mit innovativen Ideen, dem Unternehmen frischen Wind und Modernität eingehaucht und dem historischen Hauptsitz des Unternehmens die Produktionsstätten mit seinen Arbeitsplätzen in Aubonne erhalten.

Sind Handwerk und Innovation miteinander vereinbar?

Ich glaube fest daran, und wir arbeiten jeden Tag daran! Dank der Kombination von überliefertem Know-how und neuen Technologien zur Bewältigung ökologischer Herausforderungen geht Elite in der Schweizer Industrie beispielhaft voran und arbeitet daran. Sie möchte künftige Generationen durch die Entwicklung von Partnerschaften mit Schweizer Universitäten und Hochschulen inspirieren. Insbesondere in Zusammenarbeit mit der ETH Zürich und der EPF Lausanne werden neue Produkte entwickelt, wie das Anti-Schnarch-Bett und das Anti-Apnoe-Bett. Elite verbindet Tradition und Technik und kreiert auf diese Weise lebendige und wahre Geschichte.

Wie sieht die Zukunft von Bettwaren aus?

Derzeit gibt es keine rechtlichen Vorschriften, die die großen Matratzenhersteller zur Offenlegung ihrer Geschäftsgeheimnisse verpflichten. Zu erwähnen gilt es, dass auf der ganzen

Welt viele Matratzen verkauft werden, die aus giftigen und leicht entflammabaren Komponenten bestehen, bei denen es sich um wahre Zeitbomben handelt. Der Respekt für die Umwelt ist eine konkrete und konsequente Verpflichtung, auf lange Sicht hinaus. Reine Verkaufsargumente können die mangelnde Transparenz der großen Industriekonzerne hinsichtlich der Zusammensetzung ihrer Produkte nicht wett machen. Wir übernehmen Verantwortung für unsere Kunden und unsere Türen stehen immer offen: Jeder kann unsere Ateliers in Aubonne besuchen, um die gesamte Produktionskette kennenzulernen.

Die Matratze gilt heute als Konsumgut, während wir bei Elite sie als Investitionsgut betrachten. Durch den Wechsel dieser Einstufung ändert sich der gesamte Ansatz für das Produkt, d.h. wir warten es, wir reparieren und versuchen die Lebensdauer möglichst lange zu erhalten. Deshalb haben alle unsere Matratzen und Boxsprings eine lebenslange Garantie.

Was ist mit der Deutschschweiz?

Die Ostschweiz ist die Wiege der Matratzen in der Schweiz. Mit der Entwicklung unserer Boxsprings nahm das Interesse für Elite in der Deutschschweiz zu. Nach Riehen und Zürich haben wir im Sommer 2019 zwei neue Showrooms in Luzern und Gstaad eröffnet als Zeichen unserer Expansion auf Schweizer Markt. Mit diesen beiden neuen Showrooms verstärken wir unseren Auftritt auf dem Deutschschweizer Markt, was sich für ein «welsches» Unternehmen vielleicht ein wenig schwieriger gestalten kann.

Um uns auch in den französischen Überseegebieten zu etablieren, müssen wir die Konsumgewohnheiten eingehender untersuchen, damit wir unsere Kommunikation und unser Handeln entsprechend anpassen können. Unsere Teilnahme an verschiedenen Messen und unser Engagement in lokalen Verbänden und Organisationen sind Möglichkeiten, uns deutlicher und nachhaltiger zu positionieren.



Unsere Türen sind offen:
Jeder kann unsere Ateliers in Aubonne besuchen, um die gesamte Produktionskette kennenzulernen.



Wie kann man als KMU sein Geschäftsmodell umsetzen?

In einer globalisierten Welt, die von großen Industriekonzerne regiert wird,

scheint es für ein lokales Unternehmen wie Elite schwierig zu sein, seine Vision zu verwirklichen. Anlässlich unseres 125-jähriges Jubiläum möchten wir unsere Unternehmensphilosophie, unseren Herstellungsprozess und unser Engagement teilen und gleichzeitig andere Branchen inspirieren und ermutigen, den Weg des Umbruchs mitzugehen. Wir sind überzeugt, dass wir von einem konsumorientierten Modell schnell zu einem Konzept der gemeinsamen Nutzung von Ressourcen übergehen müssen und bekennen uns stark zu dieser Entwicklung. Fernab von Trends geht Elite den Weg, die Firma konkret in eine nachhaltige Bewegung einzubetten und ihr Versprechen und ihr Engagement für eine bessere Welt mit der Matratzenindustrie zu teilen.

Im Hotelsektor haben wir Smart Lease entwickelt, einen Matratzen, die mit Sensoren ausgestattet sind, welche die Bewegungen des Gastes aufzeichnen. Es werden nur die tatsächlich Bettenbelegungen berechnet, so dass Hoteliers ohne groß investieren zu müssen ihren Gästen erstklassige Bettwaren zur Verfügung stellen können. Smart Lease basiert auf dem Prinzip der Funktionsökonomie. Wir bieten unseren Konkurrenten Smart Lease-Lizenzen an, um ihnen den Zugang zu einer Kreislaufwirtschaft zu erleichtern und sie so zur Herstellung qualitativ hochwertiger und damit langlebigerer Produkte beizutragen.

Aus diesen Gründen betreiben wir kein «Umweltmarketing», unser Engagement ist seit langem bekannt und in unserer DNA verankert in allem, was wir aus tiefster Überzeugung produzieren. Es besteht keine Veranlassung, unser Modell durchsetzen zu müssen, denn wir hoffen, dass es in naher Zukunft ohnehin zur Norm werden wird.



Was ist die Vision von Elite für die nahe Zukunft?

Als wirtschaftlicher Marktplayer besteht die Herausforderung heute nicht nur darin, zu produzieren, sondern auch zu teilen. Diese Werte dienen Elite als Basis um gesund wachsen zu können und ein Vorbild für verantwortungsbewusstes Handeln zu werden, indem sie sich als führendes Unternehmen in der Matratzenindustrie positioniert. Wir denken, dass unsere Vision richtig ist und sogar zur Norm werden sollte. Wir wollen der Branche bewusst machen, dass es andere tragfähige Geschäftsmodelle gibt; unsere Firma ist der Beweis dafür.

Als aufmerksame und privilegierte Zeugen der Schlafgewohnheiten in der modernen Gesellschaft konnten wir im Laufe der Jahre auf diese immer in persönlicher Art und Weise reagieren. Elite ist die authentische Erfolgsgeschichte eines KMU das in Technologien für nachhaltige Entwicklung zu investieren wusste. Ich hoffe, dass Elite auch in 125 Jahren noch im Einklang mit der Welt sein wird, insbesondere mit der Welt der Bettwaren!



ELITENESS

Dieses Wort steht für eine Philosophie, eine Lebenskunst, eine wunderbare Geschichte des Reichtums der Zeit. Eliteness ist gemäss Elite Excellence, ein Tribut an unser handwerkliches Können, unsere jahrhundertealte Geschichte und unsere Werte. Zu entdecken auf: www.elitebeds.ch

Unsere wettbewerbsfähigen Preise sind oft tiefer als die der großen Hersteller und halten das Versprechen für bessere Nächte.

Die Zahlungsmöglichkeiten für unsere Spitzenprodukte machen diese für alle Budgets zugänglich. Wer in seinen Schlaf investiert, investiert in seine Gesundheit.

UNSERE DASEINSBERECHTIGUNG

Bei Elite ist Zufriedenheit nie rein rational, sie ist in erster Linie eine Frage der Emotionen. Unsere Kunden berichten über ihre Erfahrungen:



Liebe Liebe Firma Elite,

Ich denke seit Januar 2016 an Sie, als wir eine mittelfeste Taschenfederkernmatratze gekauft haben... Seitdem ist es jede Nacht eine reine Freude, ins Bett zu gehen! Ich stehe morgens auf und freue mich, abends wieder ins Bett zu gehen!

Wirklich! Und seitdem und dank Ihnen habe ich die Freude am Schlafen wiederentdeckt und was für eine Freude!

Vielen Dank also für die Exzellenz Ihrer Produkte und die Schönheit unserer Nächte!

Lionel & Annabelle S.
Chêne-Bourg



Die Matratze und das Boxspring sind gestern bei mir eingetroffen, und ich konnte eine erste Nacht in diesem neuen Bett schlafen. Ich bin total verzaubert, es ist eine wahre Freude! Gestern Abend war ich umhüllt von totalem Wohlbefinden, sowohl was den Komfort als auch was die Temperatur betrifft. Heute Morgen fühlte ich mich nicht nur gut, sondern spürte auch meine entspannte Wirbelsäule!

Ich hatte nie Zweifel an dem haben, was ich brauche! Und die gute Überraschung ist, dass die Auswirkungen dieses neuen Bettes weit über das hinausgehen, was ich mir hätte vorstellen können. Ich danke Ihnen, liebe Tanja, von ganzem Herzen für Ihre Hilfe, Ihre ausgezeichnete Beratung, Ihre Professionalität und Ihre Offenheit!

Es wird lange dauern, bis ich abends ins Bett gehen und morgens ohne einen dankbaren Gedanken an Sie aufstehen kann!

A. G.
Genf



Generell würde ich sagen, (Im Allgemeinen kann ich sagen), dass Elite in der Lage war, alle meine Erwartungen zu erfüllen, was für mich bis dahin eine Utopie geblieben war, die mit anderen Herstellern unerreichbar war.

Die positiven Veränderungen, die ich nach meinem Kauf festgestellt habe, sind ein echtes Wohlgefühl für meinen Körper, wenn ich aufwache. Ein Gefühl, ins Bett gehen zu wollen und sogar einzuschlafen, ähnlich wie bei einem Thalasso-Therapie-Aufenthalt.

Elite hat mich als Ganzes überrascht, ihre Herstellungskette, ihre Ethik, ihre persönliche Betreuung, ihre zahlreichen innovativen Ideen. Elite hat ein Fabrikationswissen, das mir eine magische Erfahrung gebracht hat. Nun kann ich auch dieses Drittel meines Lebens so leben, als wäre ich sieben oder acht Stunden am Tag im Urlaub.

Damien Jérôme E.
Crans-Montana



Ich erlaube mir hiermit, Sie auf eine Tatsache hinzuweisen. Aus einem Brief, den Sie an einen meiner Brüder gerichtet haben, habe ich erfahren, dass dies das Jubiläumsjahr Ihrer Firma war.

Deshalb möchte ich diese Gelegenheit nutzen, um Ihnen zum Jubiläum zu gratulieren. Meine Frau und ich haben 1967 geheiratet und eine Elite Matratze gekauft, die wir immer noch haben. Sie ist immer noch sehr bequem, was bei Bettwaren nicht oft der Fall ist!

Nochmals herzlichen Glückwunsch. Leider werde ich meine Matratze in nächster Zeit nicht wechseln denn sie ist viel zu gut!

Jean F.
Prangins



DER SCHWEBENDE SCHLAF IN YUCÁTAN

Ursprünglich von den Maya benutzt, nimmt die Hängematte immer noch einen besonderen Platz in den Herzen der Yucatèque-Bevölkerung ein, die auf ihren schwebenden Komfort nicht verzichten können. Die Yucataner haben daraus ein unnachahmliches traditionelles Handwerk gemacht, das zu einer echten Industrie geworden ist.



LÄNDERÜBERGREIFENDE ANSICHTEN:

Die Geschichte erzählt uns, dass die Hängematte von Christoph Kolumbus in den Westen eingeführt wurde. In Yucatán gibt es in den meisten Häusern Vorrichtungen zum Aufhängen einer Hängematte. Diese gespannten Baumwollleinwände, die gibt es übrigens auch in Kolumbien und Brasilien. Von den Yucatanern, Nachfahren des Maya-Volkes, stammt ursprünglich dieses besondere gewobene Meisterwerk, genannt «Maya-Hängematte» und die es erlaubt, dass sich bis zu 4 Personen auch diagonal und nicht nur in der Länge hinlegen können. Diese Art von Hängematte wird gefärbt und mit Fransen und Verzierungen versehen.

Authentische Maya-Hängematten werden in der Stadt Merida hergestellt, der geschäftigen Hauptstadt des Bundes-

staates Yucatán mit ihrem reichen Erbe aus der Maya-Kultur (Maya- und Kulturerbe). In Yucatán werden Hängematten hauptsächlich von Frauen eigenständig (autonom) in Heimarbeit gewoben. Für viele Familien ist diese Tätigkeit eine wichtige zusätzliche Einkommensquelle.

Die Yucataner benutzen die Hängematte nicht nur aus wirtschaftlichen Gründen, sondern auch wegen deren Komfort. Entgegen der allgemeinen Meinung ist die Hängematte vorteilhaft für den Rücken, denn sie löst Verspannungen und der Rücken wird am ganzen Körper gleichmässig gestützt. Die Auswahl der Positionen ist zahlreich, da die Hängematte nach dem 3-Dimensionen-Prinzip benutzt werden kann. Eine Studie des Departements für Neurowissenschaften an der Universität Genf hat herausge-

funden, dass man durch das Schaukeln der Hängematte einschlafen kann und tiefer schläft. Die Vorteile der Hängematte wurden auch im Fall von chronischer Schlaflosigkeit untersucht. In brasilianischen Brutkästen werden Frühgeborene in Hängematten gelegt, weil sie anscheinend schneller an Gewicht zunehmen als auf einem flachen Bett. Bessere Erholung am Morgen, Verbesserung der Tagesenergie und des Immunsystems, die Tugenden der Hängematte scheinen unerwartet zahlreich zu sein.

Die Hängematte ist leicht und einfach zu tragen und kann überall hin mitgenommen werden. In Garten, auf Reisen, beim Wandern, alles was Sie brauchen, ist eine sichere Aufhängevorrichtung.

DIE BEDEUTUNG DES SCHLAFS: DIE EXPERTENMEINUNG



© Matt Writtle

Prof. Matthew Walker, ein bedeutender Neurowissenschaftler und Schlafspezialist, forscht seit vielen Jahren, um die Physiologie und die Mechanismen des Schlafs zu verstehen. Er sammelte seine Beobachtungen und Entdeckungen und schrieb den Bestseller « Warum wir schlafen ».

Matthew Walker ist überzeugt: Schlafen ist für uns lebenswichtig, macht uns fit und gesund. In seinem Bestseller *Warum wir schlafen* gibt Walker Einblicke in die Schlafforschung und erklärt die verblüffenden Mechanismen, die im Schlaf ablaufen. Zudem verweist er auf die negativen Auswirkungen von Schlafmangel.

Erinnerungen schaffen und festhalten: Der Schlaf wirkt sich auf zahlreiche kognitive Funktionen aus, insbesondere auf unsere Lernfähigkeit, unser Gedächtnis und unser Immunsystem. In den vergangenen zehn Jahren haben viele Wissenschaftler bestätigt, dass Schlaf unabdingbar ist, um neu erworbenes Wissen abzuspeichern und zu behalten. Ohne Schlaf sind die Erinnerungsspeicher des Gehirns irgendwann gesättigt, was die Aufnahme neuer Informationen und Erinnerungen verhindert.

Ein unzureichender Schlafzyklus führt auch zu einem Immunmangel, der unserem Körper die Fähigkeit beraubt, uns vor äusserer Aggression und Krankheit zu schützen.

Zusammenhang zwischen vorzeitiger Alterung und Demenz: Mit zunehmendem Alter verringert sich die Lern- und Erinnerungsfähigkeit allmählich. Man geht davon aus, dass

sich der Schlaf als physiologische Folge des Älterwerdens verschlechtert. Insbesondere der Tiefschlaf, in dem die Nervenzellen repariert und regeneriert werden. Eine Studie hat vor kurzem aufgezeigt, dass Schlafprobleme und erste Anzeichen von Demenz zusammenhängen.

Dies beweist, dass die Störung der Tiefschlafphase unterschätzt wird und zum Abbau der kognitiven Fähigkeiten während des Alterungsprozesses beizutragen scheint. Ein unzureichender Schlafzyklus schwächt auch das Immunsystem: Unser Organismus kann sich so immer weniger vor äusseren Einflüssen und Krankheiten schützen. Entsprechende epidemiologische Untersuchungen (Erforschung von Infektionskrankheiten, Arten der Ansteckung und Gegenmassnahmen) ergeben ein klares Bild: *Je weniger Schlaf, desto kürzer das Leben.*

Wichtige Gewohnheiten: Neben einem Bett, das an die physiologischen Bedürfnisse angepasst ist, empfiehlt Walker einige einfache, jedoch wirksame Regeln, um gegen den Alterungsprozess vorzugehen, gegen Schlafmangel zu kämpfen und mit Morpheus Frieden zu schliessen:

- Jeden Tag zur selben Zeit schlafen gehen und aufstehen, auch am Wochenende, denn Routine ist ein wichtiger Faktor für guten Schlaf. Walker betont, dass verpasster Schlaf nicht nachgeholt werden kann, auch nicht durch Ausschlafen am Wochenende, denn «Schlaf funktioniert nicht wie ein Bank-

- konto. Man kann es nicht überziehen und den Fehlbetrag später ausgleichen.»
- In einem kühlen Raum schlafen, am besten bei Temperaturen zwischen 17 und 18 Grad.
- Vor dem Schlafengehen auf Aufputzmittel wie Alkohol, Koffein oder Nikotin verzichten.
- LED-Beleuchtung oder das Licht von Bildschirmen vermeiden, denn sie verhindern abends die Bildung von Melatonin. Gedämpftes Licht ist besser.

Prof. Walker schloss: «Während ihrer gesamten Evolution ist es der Natur nie gelungen, der Herausforderung des Schlafentzuges zu begegnen, zumal der Mensch nach wie vor die einzige Spezies ist, die sich absichtlich und ohne ersichtlichen Grund den Schlaf raubt. Das bedeutet, dass sich Mutter Natur im Laufe der Evolution nie der Herausforderung des Schlafverlusts gestellt hat, so dass sie nie ein Sicherheitsnetz aufgebaut hat. Deshalb treten, wenn man nicht viel Schlaf bekommt, die negativen Auswirkungen so schnell auf, sowohl im Gehirn als auch im Körper. Sie müssen sich entscheiden, Prioritäten zu setzen.»

Finden Sie Prof. Matthew Walker:
Twitter [@sleepdiplomat](#)
www.sleepdiplomat.com

DIE LEBENSERWARTUNG

Schlafmangel lässt Männer um etwa zehn Jahre altern. Ähnliche Beeinträchtigungen lassen sich bei der Fruchtbarkeit von Frauen beobachten. Schlafmangel induziert auch verschiedene Arten von biologischen Wirkungen, einschliesslich erhöhter Stressoxidative und eine Veränderung der Entzündungsreaktion hervorrufen. Alles Mechanismen, die bei Herz-Kreislauf-Erkrankungen eine wichtige Rolle spielen.

-10 Jahre

ERINNERUNGSVERMÖGEN

Tiefschlaf ermöglicht es, Erinnerungen aus einem anfälligen Reservoir an einen dauerhafteren Speicherort zu verschieben, wo Erinnerungen geschützt und konsolidiert werden. So gesehen verschliesst der Mangel an Schlaf den «Posteingang» des Gedächtnisses und neue Erfahrungen können nicht gespeichert werden. Mit 8 Stunden qualitativ hochwertigem Schlaf nehmen wir die neuen Daten 40% besser auf.

+40%

ALTERUNG

Das körperliche Merkmal des Alterns ist die Verschlechterung des Schlafes. Diese beiden Elemente existieren nicht nur nebeneinander, sie sind eng miteinander verbunden. Dieser Tatsache wird zu wenig Bedeutung beigemessen, obwohl sie anscheinend zum kognitiven Verfall beiträgt, insbesondere bei der Alzheimer-Krankheit. In der Schweiz leiden 151'000 Menschen an dieser neurodegenerativen Krankheit.

151k

STIMMUNGSSCHWANKUNGEN

Schlafstörungen sind ein weiteres sehr häufiges Merkmal depressiven Erkrankungen oder Angststörungen und können Symptome von Depressionen sein. Die Häufigkeit von schweren Schlafstörungen nimmt mit zunehmender Depressivität deutlich zu, bis zu mehr als das 6-fache im Vergleich zu Menschen ohne effektiven Gemütsstörungen.

x6

STOFFWECHSEL

Bei einem Schlafdefizit in Bezug auf den Stoffwechsel gibt es sehr gut dokumentierte Ergebnisse. Schläft man nicht genug, kann es leicht zu einer Gewichtszunahme kommen. Menschen, die schlecht oder zu wenig schlafen, essen Lebensmittel mit mehr Fett, Zucker und weniger Eiweiß. Einige Studien gehen so weit, dass sie eine Abnahme der Insulinempfindlichkeit und ein um 37% höheres Risiko an Typ-2-Diabetes zu erkranken, zeigen.

+37%

WIE WÄHLEN SIE IHRE MATRATZE AUS?

© Jean André für Elite



Machen Sie keine Fehler: Schlaf ist eine « Performance »-Aktivität. Wie jede andere Aktivität dieser Art erfordert Schlaf die richtige Ausrüstung, um die besten Ergebnisse zu erzielen, angefangen bei der Matratze!

Stellen Sie es sich so vor: Sie müssten einen 10-Kilometer-Lauf mit Flip-Flops absolvieren. Sie würden wahrscheinlich nicht Ihre Bestzeit laufen und Ihre Füße würden im Ziel höchstwahrscheinlich schmerzen. Dasselbe gilt für den Schlaf! Sie können zwar auf einer schlechten Matratze schlafen, aber Sie würden nicht sehr gut schlafen.

Der richtige Zeitpunkt für den Matratzenwechsel

Viele Menschen schlafen jahrzehntelang auf einer Matratze, die abgenutzt und unzureichend ist und ihren Bedürfnissen nach Komfort und Rückenunterstützung nicht mehr gerecht wird. Mit der Zeit verändert sich unser Körper und dies beeinflusst unsere Bedürfnisse. Gewichtszunahme und -abnahme, Veränderungen des Fitnessgrades, Schwangerschaft und Zustände wie Rücken- oder Nackenschmerzen sind alles Faktoren, die darauf hinweisen, dass unsere Matratze nicht mehr zu uns passt.

Die Lebensdauer einer Industriematratze beträgt in der Regel 7 bis 8 Jahre, was nicht bedeutet, dass Sie automatisch so lange warten müssen, um sie zu ersetzen. Um den richtigen Zeitpunkt für die Investition in eine neue Matratze zu bestimmen, gilt der Gradmesser, wie

Sie sich während und nach dem Schlaf fühlen. Es ist Ihr Körper, der Ihnen sagt, wann es Zeit ist, Ihre Matratze zu ersetzen! Wenn Sie 3 bis 4 Mal pro Woche regelmässig Schmerzen und Steifheit verspüren, ist es an der Zeit, sich nach einer neuen Matratze umzusehen, auch wenn ihre alte Matratze noch nicht 7 oder 8 Jahre alt ist.

Balance zwischen Komfort und Unterstützung

Bei der Wahl einer Matratze müssen zwei Hauptfaktoren berücksichtigt werden: Komfort und Unterstützung. Aber Vorsicht, das sind zwei verschiedene Kriterien! Einerseits soll die Matratze Ihrem Körper genügend Unterstützung geben, um Ihre Wirbelsäule auszurichten und andererseits Ihren Muskeln ermöglichen, sich während des Schlafs zu entspannen. Denken Sie immer daran: Festigkeit bedeutet nicht unbedingt Unterstützung. Auf das richtige Mass an Unterstützung kommt es an, ohne auf Komfort zu verzichten zu müssen. Die Unterschied zwischen Bequemlichkeit und Unterstützung kann verwirren, darum lassen Sie uns einen genaueren Blick darauf werfen.

Komfort: Der Komfort ist eine subjektive Masseinheit. Jeder Mensch nimmt den Komfort auf einer Matratze anders wahr.

Für die einen ist eine feste Matratze perfekt, während sich andere auf einer weicheren Matratze wohler fühlen. Sie allein entscheiden darüber, was für Sie bequem ist. Mit zunehmendem Alter ändern sich die Komfortwünsche, oft benötigt man eine weichere Matratze, um den Druck auf die Gelenke zu begrenzen und die Blutzirkulation zu fördern, damit sich die Zellen regenerieren können.

Unterstützung: Unterstützung hingegen ist ein objektives Mass. Ihre Matratze bietet eine Oberfläche, auf der der Körper ruht, so dass die Wirbelsäule sich entspannen kann. Nicht alle Menschen benötigen das gleiche Mass an Unterstützung, damit sich Wirbelsäule und Körper entspannen können. In jeder Phase Ihres Lebens sollte Ihre Matratze idealerweise:

- Ihren Körper stützen, ohne auf Hüfthöhe einzusinken.
- Zur Entspannung und Entlastung von Druckpunkten wie Knie, Hüften, Schultern und Kopf beitragen.
- Zur Muskelentspannung im ganzen Körper verhelfen, im speziellen im Rückenbereich.

Ein Zeichen dafür, dass Sie nicht die richtige Unterstützung mit Ihrer Matratze bekommen? Selbst nach einer angenehmen Nachtruhe fühlen Sie eine Steifheit in Ihrem Körper.



Das Ziel besteht darin, Ihrem Körper genügend Unterstützung zu geben, um alle Ihre Muskeln auszurichten und alle Ihren Muskeln während des Schlafs zu entspannen.



Unsere Beraterinnen und Berater zu Ihrer Verfügung

Vertrauen Sie Elite und unserer Kompetenz im Bereich des guten Schlafes. Wir betrachten Langsamkeit als eine Fülle von Zeit und Garantie für Exzellenz. Elite liegt es am Herzen, Sie bei der Auswahl Ihrer individuellen Bettwaren auf Schritt und Tritt zu begleiten.

Darum haben wir für Sie einen sehr einfach zu bedienenden Matratzenfin-

der entwickelt, der auf unserer Website zur Verfügung steht. Durch die Eingabe von Informationen wie Gewicht, Größe oder Schlafgewohnheiten vergleicht der Finder mehrere Matratzen aus unserem Sortiment und führt Sie zur richtigen Auswahl.

Mit diesen wertvollen Informationen besuchen Sie am besten einen unserer Elite-Showrooms, wo unsere Berater und Beraterinnen Ihnen gerne die

Matratzen ausführlicher vorstellen und Sie die ideale Matratze testen können, um Ihre Erwartungen zu erfüllen und Ihren Schlaf und Ihr Wohlbefinden zu verbessern.

www.elitebeds.ch/de/matratzenfinder



DAS BETTUNTERGESTELL, DIE ESSENZ DES BETTES

Das Boxspring und die Matratze sind von gleicher Bedeutung. Das perfekte Duo des guten Schlafes. Diese beiden Elemente müssen aufeinander abgestimmt sein. Es ist ratsam, beide gleichzeitig zu ersetzen, um ein Bettuntergestell zu entscheiden, das zum gewählten Matratzentyp und dem gewünschten Komfort passt.



DIE WAHL DER FESTIGKEIT

Das Verhältnis zwischen Größe und Körpermasse definiert das Gewicht pro Quadratzentimeter: Je höher das Gewicht pro Quadratzentimeter, desto fester wird die Matratze. Eine weitere Komponente ist das Alter. Im Laufe der Jahre bevorzugt man erhöhten Komfort und wir schätzen im Allgemeinen eine etwas weichere Matratze.



DRUCKZONEN

Bei einer optimalen Matratze sollte die Wirbelsäule perfekt ausgerichtet sein. Die Matratze muss eine Liegefläche haben, die sich perfekt an den Körper anschmiegt und ihn an den verschiedenen Druckpunkten optimal stützt. So kann sich die Muskulatur entspannen und der Körper alle Spannungen des Tages in einer Nacht abbauen.



DIE LEBENSDAUER

« Made for you, Made for life » dieses Motto unterstreicht unseren Wunsch, aussergewöhnlichen, massgeschneiderten und lebenslangen Komfort zu bieten und zu garantieren. Daher spiegelt unsere lebenslange Garantie das Vertrauen wider, das wir in die herausragende Qualität unserer Produkte setzen.



DAS BUDGET

Eine hochwertige Qualitätsmatratze beeinflusst entscheidend die Schlafqualität. An eine langfristige Entscheidung zu denken ist wichtig. In unserer breiten Produktpalette finden Sie sicher die für Sie massgeschneiderte und Ihrem Budget entsprechende Matratze.



WAS TESTEN BEDEUTET

Es genügen die zahlreichen Modelle, die Ihnen zur Auswahl stehen, um die Ihrem Körperbau und Ihren körperlichen Bedürfnissen entsprechende Matratze zu wählen, um Ihnen beinahe Schlaf zu rauben. Unsere Produkte sollten nicht im Katalog gewählt werden. Denn es ist unbedingt erforderlich, in einem unserer Elite-Showrooms die Matratze persönlich zu testen.



EIN JAHRHUNDERT DES ENGAGEMENTS

Elite folgte in Bezug auf die Umweltfrage nie einem Modetrend, sie stand immer im Mittelpunkt unseres Interesses. Seit 125 Jahren setzen wir uns mit einer lokalen, verantwortungsvollen und streng kontrollierten Produktion für Ihr Wohlbefinden ein. Unsere EU Ecolabel zertifizierte Bettwaren sind ein Versprechen für Ihre Gesundheit und unser Engagement für die Welt von morgen.

Klimawandel, Verlust der biologischen Vielfalt, aufgebrauchte natürliche Ressourcen: Die beispiellose globale Degradierung unserer Umwelt findet auch gerade in diesem Moment statt. Die Umweltauswirkungen wirken sich auf unsere Gesundheit und unsere Lebensumstände aus, jedoch wächst in den Köpfen der Verbraucher auch ein ökologisches Bewusstsein und ermutigt sie, ein ökologisch verantwortungsbewusstes Konsumverhalten anzunehmen.

Jeder kann sich für die Teilnahme am ökologischen Wandel entscheiden ohne dafür unhaltbare Vorsätze vornehmen zu müssen. Es gibt viele einfache, verantwortungsvolle und wirtschaftlich ökologische Aktionen, die zur nachhaltigen Entwicklung beitragen. Sei es der Umgang mit Wasser- und Stromverbrauch oder die Abfalltrennung. Dieses Umweltbewusstsein kommt auch bei alltäglichen Haushaltsgegenständen wie Bettwaren zum Ausdruck. Das Schlafzimmer, in dem wir 1/3 unseres Lebens verbringen, sollte auch ein Ort der Ruhe und Entspannung sein und frei von giftigen Stoffen.

Bei Elite geht nichts verloren

Ob Privatpersonen oder Hotels, die Kunden verlassen sich bei der Beurteilung der Qualität eines Bettes nicht mehr allein auf den Preis. Es interessiert sie auch die Zusammensetzung der Matratzen und wir sind in dieser Hinsicht transparent. Elite ist der nachhaltigen Entwicklung sehr verpflichtet. Elite erhielt 2011 und erneut 2016 das EU Ecolabel für alle ihre Matratzen. Dieses anspruchsvolle Umweltzertifikat basiert auf dem Prinzip eines «umfassenden Ansatzes, der den Lebenszyklus des Produkts von der Rohstoffgewinnung, Herstellung, Verteilung und Verwendung bis zum Recycling oder zur

Entsorgung nach dem Gebrauch berücksichtigt». Wir glauben an die Qualität unserer Produkte, darum haben unsere Matratzen und Boxsprings eine lebenslange Garantie. Bei der nachhaltigen Entwicklung geht es vor allem darum, Produkte herzustellen, die lange halten, ohne an Qualität zu verlieren.

Auf der anderen Seite profitiert Elite vom Label Swiss Made aufgrund der lokalen Produktion und der Auswahl edler und regionaler natürlicher Rohstoffe. Diese Wahl ist Teil einer Strategie ein umfassenden Kontrolle der Wertschöpfungskette, um Standards und Qualität zu garantieren, Transporte einzuschränken und ausgezeichnete Beziehungen mit einer begrenzten Anzahl von Lieferanten zu unterhalten. Elite wählt ihre Lieferanten nach dem gleichen ökologischen Ansatz aus.

Jeder Lieferant befolgt in seinem Sektor die strengen Empfehlungen und garantiert so durch die von ihm gelieferten Rohstoffe die Qualität und den ökologischen Fußabdruck von Elite.

Elite setzt sich für das Recycling ihrer Matratzen ein, durch die Weitergabe an Wohltätigkeitsorganisationen, die Verwendung bestimmter Füllungen für Isoliermaterialien oder durch die Verbrennung zur Stromerzeugung. Die Reste bei der Verarbeitung von neuem Polstermaterial werden wiederum für neue Polster wiederverwertet, zerkleinerte Schaumstoffreste werden für Kissenfüllungen gebraucht. Schließlich verwenden wir Restholz und Sägemehl zum Heizen unserer Holzverarbeitenden Ateliers. Mit Smart Lease stellt Elite den Hoteliers hochwertige Bettwaren zur Verfügung und sorgt mit einer professionellen Wartung für Langlebigkeit. Dieser Service trägt

dazu bei, eine übermäßige Produktion und den Verbrauch von Matratzen zu reduzieren, und damit den Impact jedes Unternehmens auf die Umwelt zu verringern.

Unser Firmenwert – der Respekt

Wir möchten nicht nur den Planeten schützen, sondern sorgen uns auch um die Gesundheit unserer Mitarbeiter. Sie sind der Schlüssel zum Erfolg jedes Unternehmens. Elite bietet in der Schweiz eine Vielzahl von Arbeitsplätzen an, sie reichen von handwerklichen bis hin zu kreativen, strategischen oder Verkaufspositionen.

Wir glauben an die Qualität unserer Produkte, darum haben unsere Matratzen und Boxsprings eine lebenslange Garantie.

Uns liegt die persönliche Entwicklung und Sicherheit jedes Einzelnen am Herzen. Wir setzen alles daran, dass alle unsere Mitarbeiter, unabhängig von ihrer Funktion und ihrem Niveau, von einer interessanten und abwechslungsreichen Arbeit, einer sicheren Umgebung und einer an die Bedürfnisse des Unternehmens angepassten Ausbildung profitieren. Respekt, Initiative, Liebe zum Detail und Vertrauen sind die Prinzipien, die die Arbeit aller unserer Mitarbeiter vorantreiben.

Es ist nie zu spät, sich zu engagieren. Elite zu wählen bedeutet, die Verantwortung als Verbraucher zu übernehmen, sich für nachhaltige und qualitativ hochwertige Produkte zu entscheiden, die an Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden angepasst sind und gleichzeitig die Umwelt respektieren.

DESIGN NACH ELITE

Als Trendsetter startete Elite im Oktober 2017 ihren ersten internationalen Designwettbewerb. Mit beinahe 200 Teilnehmern aus 45 Ländern war diese erste Ausgabe ein voller Erfolg. In diesem Jahr trat die Jury aus Architektur- und Designexperten im Januar zusammen und wählte die drei Gewinner des Wettbewerbs Elite Design Award 2020 aus.

Unseren Konkurrenten einen Schritt voraus, haben wir stets die Bedeutung der Innovation erkannt, ohne jedoch auf die Authentizität unserer handwerklichen Produktion zu verzichten. Der Wettbewerb Elite Design Award ermöglicht es uns, am Puls der Zeit zu sein und bietet den Designern von morgen die Möglichkeit, das Bett als eigenständiges Objekt zu entwerfen. Die Teilnehmer dieser 4. Ausgabe des Wettbewerbs repräsentieren die Viel-

falt der eingereichten Projekte: Sie kommen aus der ganzen Welt und überzeugten die Jury durch die Schaffung innovativer, ästhetischer Betten, die Komfort und Wohlbefinden miteinander verbinden.

Die Design Betten der Gewinner werden von Elite in Aubonne produziert und im Herbst in unseren Showrooms ausgestellt. Eine neuer Wettbewerbsmodus für die Ausgabe 2021 wird

demnächst eingeführt. Das Thema und die Spezifikationen werden im Juni 2020 auf der Website verfügbar sein:

www.elitedesignaward.ch

ELITE 2020
DESIGN
AWARD

MIOTA, 1. PREIS: Sergio Luis Torres Gallué und Dariel Quiñones Torres (Spanien).



Das Bett «Miota» ist für das Vergnügen konzipiert und bietet gleichzeitig eine optimale Voraussetzung für einen qualitativ hochwertigen Schlaf. Das Design des Kopfteils ist inspiriert von den Accessoires, die normalerweise im Winter verwendet werden: Ohrenschützer, Stirnbänder, Mützen oder Kopfhörer. Das Konzept von "Miota" verwendet formale Einfachheit mit seinen geschwungenen und abgemilderten Konturen, um ein Gefühl von Komfort, Weichheit, ästhetischer Harmonie und Wärme zu vermitteln, das den Schlafenden oder die Schlafende umarmt, wenn er oder sie



im Bett liegt. Die Rundung des Kopfteils aus schwarzer Wolle umhüllt uns und isoliert uns vom Rest des Raumes. Es ist so konzipiert, dass es perfekt in eine intime Umgebung eines Schlafzimmers passt. Die ästhetische und formale Qualität wird durch den innovativen Einsatz von Linien, Texturen und Stoffen

erreicht. Der Rahmen und das Kopfteil sind aus schwarzer Wolle und schwarzen Metallfüssen gefertigt und schaffen eine zeitlose Eleganz. Das Kopfteil hängt in der Luft, ist aber trotzdem mit dem Gestell verbunden und bildet so ein einzigartiges Möbelstück, das im Zeichen der Haute Couture gefertigt wurde.

METAMORPHOSIS, 2. PREIS: Erman Bazman und Buket Hoşcan Bazman (Türkei).



Wenn Natur auf Design trifft. Das Bett «Metamorphosis» verbindet die Eleganz der High-End-Couture mit der Ästhetik der Natur. Die Absicht des Bettendesigns «Metamorphosis» ist es, ein ruhiges, aber starkes Erscheinungsbild zu vermitteln. Es kann an der Wand oder in der Mitte des Raumes platziert werden. Das Kopfteil wurde von den bemerkenswerten Formen des Pleurotus ostreatus inspi-



riert, einer Pilzart, die sich durch ihren aussen liegenden Fuss auszeichnet. Beim Drapieren auf der Innenseite des Kopfteils wird Stoff oder Leder in eine dreidimensionale Form gebracht. Die Lederoberfläche setzt sich im Bereich

hinter dem Bett und dem Bettrahmen fort. Die beiden unsichtbaren hölzernen Beistelltische schaffen einen besonderen Platz für alle persönlichen Gegenstände, wie Wecker, Bücher, Schmuck und Accessoires.



LUNA, 3. PREIS: Arthur Schmidt und Ludivine Gay (Frankreich).

«Luna» wurde entworfen, um ein echtes Element des Komforts und der Optimierung des Raumes zu bieten, ohne die Ästhetik zu vernachlässigen. Die Nacht-

tische sind eine ergonomische Neuheit. Feine Messingstangen ermöglichen, Bücher, Kopfhörer oder Gläser einfach und bequem daran aufzuhängen und dem Benutzer ein neues Nachtisch-Erlebnis zu bieten. «Luna» besteht aus drei Materialien, die mit dem Fokus



auf lokale Ressourcen ausgewählt wurden. So sind zum Beispiel das Kopfteil und der untere Teil des Bettkastens aus gelockter Schweizer Wolle gefertigt, was an Weichheit und Komfort suggerieren. Der Rahmen ist aus hellem Holz gefertigt und bringt sowohl Festigkeit als auch Wärme. Durch die leichte Übergrösse des Rahmens ist es möglich, auf allen drei Seiten des Bettes zu sitzen. «Luna» ist einladend, mit einem zeitlosen Design und geprägt von lokaler Handwerkskunst.

WOODENBOXSPRING

Der Ruf des originalen Boxsprings von Elite ist weit bekannt und etabliert. Die Schweizer sowie internationale Kundschaft schätzt das originale Boxspring Elite für ihren Komfort, ihre natürlichen Materialeigenschaften und ihre Langlebigkeit. Es herrscht jedoch nicht Einstimmigkeit, denn es gibt Menschen, die Holzbetten bevorzugen.

Der allgemein als gepolstertes Bettuntergestell bezeichnete Boxspring ist ein mehr als hundert Jahre altes Möbelstück, das in den 1960er bis 1980er Jahren seine Blütezeit hatte. Die einsetzende Industrialisierung verdrängte es darauf aber zunehmend mit Lattenrosten aller Art, schlicht gestalteten Bettgestellen und Designstücken, die allerdings nicht nur Komfort und Rückenstützung vernachlässigten, sondern auch nicht ökologisch waren.

In den letzten zehn Jahren etablierte sich das Boxspring als ein wichtiges Produkt für den guten Schlaf, im wachsenden Bewusstsein der zunehmenden Rückenprobleme. Die neue Beliebtheit führte dazu, dass viele Hersteller mit Massenprodukten auf den Markt kamen. Boxsprings, die ihr Versprechen nicht erfüllen und Kunden verwirren.

Elite ist es immer gelungen, ihrer Linie treu zu bleiben, indem sie qualitativ hochwertige Boxspringsysteme von Hand fertigt. Nach monatelanger Forschungsarbeit lancierte in Partnerschaft mit der Berner Fachhochschule (BFH Schweiz) das Woodenboxspring. Dieses komplett aus Holz gefertigte «All-in-One»-Bett kombiniert Bettrahmen und Unterfederung und definiert somit einen völlig neuen Komfortstandard.




Die in unseren Ateliers aus Schweizer Holz hergestellte Federung ist einzigartig auf dem Markt. Sie bietet Komfort- und Widerstandseigenschaften, die mit den Metallfedern des originalen Elite-Boxspring vergleichbar sind. Die progressive Druckaufnahme stützt die Matratze optimal und verbessert den Schlafkomfort – die Qualität der Unterfederung ist zu rund 30% für den Komfort und eine gute Rückenstützung verantwortlich.


Ebenso wie die originalen Boxsprings von Elite verlängert auch diese Unterfederung die Lebensdauer der Matratze. Die natürliche Polsterung, die die Holzfedern umgibt, verhindert das Aufsteigen der Wärme von der heute viel eingesetzten Fussbodenheizung und sorgt somit für eine angenehme Temperatur und eine erholsame Nacht. Der abfallende Rand auf 4 Seiten, in den Rahmen eingefügt, verhindert das Verutschen der Matratze.

Der WoodenBoxspring kann aus verschiedenen Massivhölzern oder aus lackiertem Holz hergestellt werden. Es kann natürlich mit einem Kopfteil aus Holz, Stoff oder Leder erweitert werden – ganz nach Ihrem Stil klassisch, zeitgemäss oder in individuell Design. Der

WoodenBoxspring lässt sich ebenso wie die originalen Elite-Boxsprings vollkommen individuell gestalten und wird damit jene anspruchsvolle Kundschaft begeistern, die ein gut rückenstützendes Naturbett von höchster Qualität sucht, welches sowohl ihren Designwünschen als auch ihrem Komfortbedürfnis entspricht.



 Diese innovative Design
 passt sich in alle Richtungen
 gelenkig an und ist zu
 100 % recyklierbar.



Diese innovative Feder mit ihrem einfachen Design hat eine Aufhängung, die sich in alle Richtungen gelenkig anpasst. Unser ökologische Fussabdruck reduziert sich, da die Feder zu 100% recyclebar ist und steht somit in völliger Übereinstimmung mit unserem ökologischen Ansatz. Sich für Elite zu wählen bedeutet, Ihrer Verbraucherverantwortung zu übernehmen, indem Sie sich für nachhaltige und qualitativ hochwertige Produkte entscheiden, die an Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden angepasst sind und die Umwelt respektieren.



CHLOÉ-Bett

AUSSERGEWÖHNLICHE BETTEN

Individuelle Massanfertigung ist unsere Kernkompetenz. Unsere Beraterinnen und Berater stehen Ihnen zur Verfügung, um mit Ihnen gemeinsam Ihre Wünsche und die Verwirklichung Ihres Traumbettes umzusetzen. Wählen Sie eines unserer verschiedenen Modelle oder kreieren Sie Ihr eigenes Modell.

Bei Elite stellen wir nicht nur Matratzen her, eine weitere Fachkompetenz ist die Massanfertigung. Und weil jeder Kunde einzigartig ist, bietet Elite individuelle Lösungen an. Professionalität und Magie bei der Herstellung jedes Bettes macht den Ruf unseres Unternehmens aus.

Raffinierte Auswahl der Materialien, sorgfältige Produktion, gepflegte Eleganz, mit dieser Anforderung und die Präzision in der Ausführung unserer Facharbeiter garantieren wir Ihnen ein Ergebnis von höchster Qualität. Angetrieben von Leidenschaft und Liebe zum Detail bieten wir Ihnen eine große Auswahl an Modellen und Ausführungen.

Alle unsere Modelle werden auf Bestellung gefertigt. Sie entwerfen Ihr ideales Bett. Wir passen die Dimensionen an

Ihren Körperbau und verfeinern das Design, so dass es perfekt zu Ihren Wünschen passt. Die Wahl von besten natürlichen und edlen Materialien garantieren ein Objekt mit höchstem Komfort.

Unsere Handwerker produzieren in unseren Ateliers in Aubonne nach handgefertigter Art und gewährleisten auf diese Weise eine handwerkliche und nachhaltige Fertigung. Bettkopfteile, Füsse, Stoffe, alle Details Ihres Bettes können angepasst werden, um ein wirklich aussergewöhnliches Modell zu schaffen.

Bei Elite wird die Qualität unserer Produkte an der Zeit gemessen, die unsere Handwerker aufwenden, um sie herzustellen. Auf diese Weise entsteht ein aussergewöhnliches Bett.

Elite 
LITERIE D'EXCEPTION

**SCHAUEN SIE IN EINER
UNSERER ELITE GALLERY
VORBEI:** Aubonne, Lausanne,
Sion, Verbier, Riehen, Zürich,
Luzern, Gstaad, Paris, Mailand,
Rom und Kapstadt.

**ODER BEI EINEM UNSERER
PARTNER:**
www.elitebeds.ch/de/handler

Hat ihnen dieses gazette gefallen? Lesen sie die früheren ausgaben
auf www.elitebeds.ch/de/gazette

Kostenloses abonnement anfordern unter gazette@elitebeds.ch oder per post
an **Elite SA c/o Gazette, En Roveray 198, 1170 Aubonne**

Besuchen sie unsere manufaktur und nehmen sie an unseren konferenzen und events teil.
Informationen und anmeldungen unter www.elitebeds.ch/de/firma-elite/events